

Gegründet im Jahre 1954 als Zeitschrift für medizinisch-ethische Grundsatzfragen und bis 1992 erschienen unter dem Titel ARZT UND CHRIST.

rd Schockenhoff, Alois Joh. Buch und Schockenhoff.

III an der Albert-Ludwigs-Universität, 78005 Freiburg, Telefon (07 61) 2 17 17 08,

Wissenschaftsgeschichte, Lübeck), Hertrud Honecker (Systematische Theologie), Alfons Labisch (Medizingeschichte), Ursula Nothelle-Wildfeuer (Sozialarbeit, Freiburg), Jörg Schönbauer (in der Medizin, Tübingen).

nhoff, Institut für Systematische Theologie, Werthmannplatz 3, D-79085 Freiburg, mail: schocken@uni-freiburg.de

n, Telefon (07 11) 44 06-1 60, Telefax (07 11) 44 06-1 60, www.schwabenverlag.de, Verlagsdirektor:

lare sind an die Redaktionsadresse zu schreiben.

Süddeutsche Verlagsgesellschaft mbH,

7030, D-73745 Ostfildern, Telefon (07 11) 44 06-1 60,

öS 638,- / sfr 76,- / Studenten bzw. Berufstätiger (zuzüglich Versandkosten) DM 44,50 inkl. MwSt. / Einzelheft kostet 26,70 zuzüglich Versand. Die Bezugsdauer verlängert sich automatisch bis zum Ende des Bezugsjahres.

01; Postsparkasse Wien (BLZ 60 000)

Manuskripte werden keine Gewähr übernommen. Die Verantwortung für die Inhalte liegt bei den Autoren und der Redaktion.

Inhalt

Medizin und Kunst

Mitteilung an unsere Leserinnen und Leser 3

Editorial 4

ABHANDLUNGEN

DIETRICH V. ENGELHARDT Sterben und Tod bei Thomas Mann 7

PETER PETERSEN Künstlerische Therapien
Eine Herausforderung und eine Innovation
für die Heilkunde 19

GIOVANNI MAIO Das Klonen im öffentlichen Diskurs
Über den Beitrag der Massenmedien
zur Bioethikdiskussion 33

DANIELA MERGENTHALER Ein Neurologe in der Lebenswelt
Der Ansatz des Oliver Sacks 53

FRANZ NOICHL Heil durch Medizin?
Moraltheologische Überlegungen
zur Normativität des Gesundheitsbegriffs 71

GEISTLICHER IMPULS

WOLFGANG BEINERT Der schöne Gott und das Chaos 83

STICHWORT

JÖRG SPLETT Schönheit – bedacht mit Plotin 87

AKTUELLER BERICHT

HENK JOCHEMSEN Der Gesetzentwurf zur Legalisierung der Sterbehilfe
in den Niederlanden 90